

  **wissner-**
  **bosserrhoff**

Funktionale Eleganz in der Pflege

NEU
Das digitale
Pflegebett

sentida 7-i



Das vernetzte Pflegebett

Wie digitale Technologie die Pflege nachhaltig entlastet

sentida 7-i



Digitalisierung mit sentida 7-i

- 360° vernetzte Pflege
Zeit im Wert von bis zu zwei Vollzeitkräften gewinnen 4 - 5
- 10 gute Gründe
Mit sentida 7-i digital durchstarten 6 - 7
- 1 Pflegedokumentation live
Direkteingabe statt Zettel 8
- 2 Systemsicherheit
Geschlossenes System mit Zugangsmanager 9
- 3 Gewichts-Monitoring mit Touchscreen
Zeitgewinn durch Wiegen im Bett 10
- 4 BMI Check
Früherkennung von Unterernährung bereits vor der Arztvisite 11
- 5 Bed-Exit-Manager
Frühwarnsystem bereits vor dem Bettausstieg 12
- 6 Connectivity
Bereit für Ihre Infrastruktur 13
- 7 Multiruf
Qualifizierte Rufe für die richtigen Prioritäten 13
- 8 Sicherheitssensorik
Zum Wohle Ihrer Bewohner 14
- 9 Mobi-Lift®
Zur Selbstmobilisation 15
- 10 Feuchtigkeits-Assistent
Sensorische Auflage mit Ruf-Funktion 16

Weitere Vorteile des sentida 7-i

- Bewohnerkomfort und -sicherheit 17
SafeControl – beleuchteter Design-Handschalter
- Versorgung in der Intensiv- & Schwerstpflege 18
Akutpflege-Paket
- Effektive Dekubitusprävention 19
Liegeflächen-Ergonomie | Doppelter Rückzug
- Schutz & Mobilität ohne FeM* 20 - 21
SafeFree® Seitensicherungskonzept
- Sicher Pflegen, Mobilisieren & Schlafen 22
3-Stopp-Strategie
- Flexibilität & Zeitersparnis 23
3 Bettlängen werkzeuglos einstellbar

Modelle & Designs

- 2 Modelle zur Wahl 26
- CareBoard® 26
2 Positionen zur Wahl
- Kunstleder- & Stoffhussen 27
- Design | Kopf-/Fußteile 28
- Farben | Dekore 29
- Ausstattungen und Zubehör 30 - 31

360° vernetzte Pflege

Zeit im Wert von bis zu zwei Vollzeitkräften* gewinnen

Digitalisierung und Pflegenotstand sind die viel diskutierten Schlagworte - sentida 7-i heißt die Antwort.

sentida 7-i versorgt Sie mit verlässlichen Lösungen zur Entlastung Ihres Pflegepersonals, wie durch das neue Pflegedokumentations-Tool direkt am Bett. Die Eingabe und Übertragung am Care-Board® erspart viele Zettel und Wege zum PC und hilft damit wertvolle Pflegezeit von bis zu 5 Minuten pro Bewohner zu gewinnen. Ebenso wie die integrierte Bettwaage, die im Vergleich zur Umlagerung in einen Rollstuhl mit anschließendem Transport zur Waage bis zu 15 Minuten Zeit pro Wiegevorgang gewinnen kann.

In der Summe bedeutet dies bei 100 Bewohnern einen Zeitgewinn von bis zu 3.400 Stunden pro Jahr, was der Arbeitszeit von mindestens zwei Vollzeitpflegekräften entspricht.

Die neuen digitalen Funktionen entlasten also nicht nur die Pflege, sondern tragen zu einer höheren Wirtschaftlichkeit Ihrer Einrichtung bei. Sie verwenden höchste Sicherheitsstandards und sparen wertvolle Pflegezeit zugunsten Ihrer Bewohner ein - Für eine menschliche Pflege 4.0.

Zeit im Wert von bis zu **2** Vollzeitpflegekräften gewinnen

1

Eingabe von Pflegeroutinen über das CareBoard® direkt am Bett

- Zeitgewinn bis zu 5 Min. pro Dokumentationsvorgang
- Weniger Übertragungsfehler durch papierlose Eingabe



2

Integrierte Waage

- Zeitgewinn bis zu 15 Min. pro Wiegevorgang gegenüber Rollstuhlwaage
- Erstklassige Sturzprävention durch frühzeitigen Bettkantenruf



3

Täglicher BMI-Check mit integrierter Bettwaage

- Rechtzeitige Erkennung von Unterernährung
- Heimbewohner haben ein hohes Risiko für Unterernährung von rund 54 %**



360° vernetzte Pflege

Aufwändige Pflegedokumentation

Mangelndes Personal

Multimorbide Bewohner

Infrastruktur

Gestiegene Datenschutzaufgaben

5

Geschlossenes System mit CareBoard®

- Keine Gefahren durch Viren oder unsichere Cloudlösungen
- Zugangsverwaltung mit unterschiedlichen Benutzerrechten



4

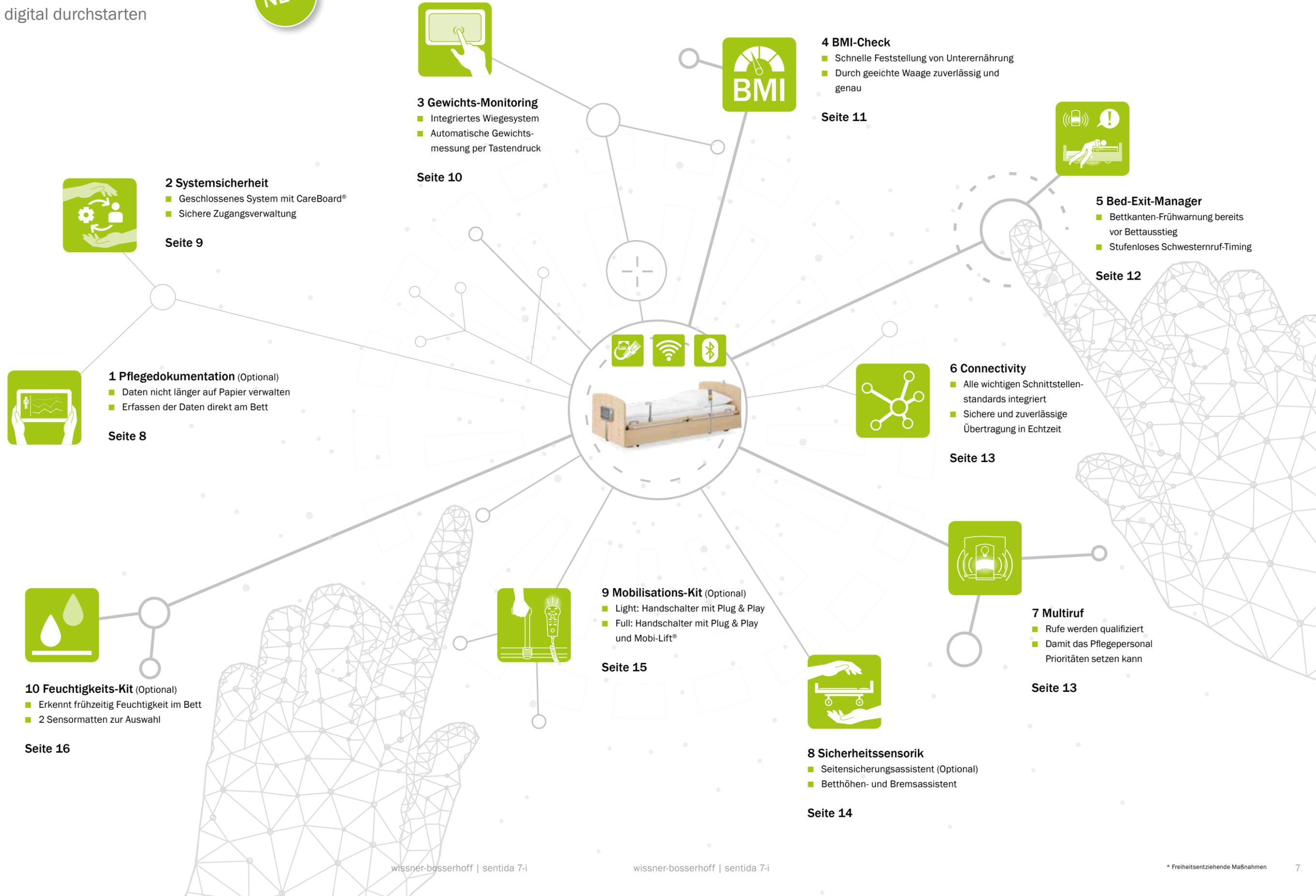
Connectivity

- Integration aller wichtigen Schnittstellenstandards und -protokolle
- Rufdifferenzierung: Ihr Pflegepersonal setzt die richtigen Prioritäten



10 gute Gründe

Mit sentida 7-i digital durchstarten



1 Pflegedokumentation live (Optional)

Direkteingabe statt Zettel

Die umfangreiche Funktionalität des sentida 7-i ist leicht bedienbar im CareBoard® integriert. Mit dem 7"-LCD-Touchscreen für das Pflegepersonal ist es gelungen, die funktionale Vielfalt in übersichtlichen Menüs zu ordnen und dem Anwender die tägliche Pflege zu erleichtern.



Video zum CareBoard®



- Einfache und intuitive Bedienung durch übersichtliche Menüs
- Energiesparmodus: Automatische Abschaltung nach ca. 10 Minuten
- Hohe Sicherheit: Log-In Menüs nur für die Pflegekräfte. Einfacher Log-Out über die STOP-Taste
- Display OFF über die Safety-GO-Sicherheitstaste mit automatischen Log-Out nach ca. 10 Minuten



Daten müssen nicht länger händisch auf Papier verwaltet werden. Sparen Sie pro Dokumentationsvorgang bis zu 5 Minuten.

Gewinnen Sie wertvolle Pflegezeit in Höhe von bis zu **2** Vollzeitpflegekräften**



Im neuen Menü **Pflegerroutine** können schnell und einfach die wichtigsten Vitaldaten* wie Blutdruck, Puls oder Temperatur erfasst werden. Darüber hinaus bietet eine kurze Checkliste die Möglichkeit, das täglich anfallende Ernährungsprotokoll einzutragen. Mit **Save&Send** werden die Daten direkt zum Server der Pflegesoftware übermittelt.



Mit „**Save&Send**“ einfaches Abspeichern und Senden der Gewichts- und Vitaldaten des Bewohners*

2 Systemsicherheit

Geschlossenes System mit Zugangsmanager



Mit sentida 7-i setzt wissner-bosserhoff neue Maßstäbe in puncto Sicherheit und Pflegeerleichterung und zeigt, dass es auch ohne virengefährdete Smartphone-/Tablet-Apps oder unsichere Internet-Cloud-Lösungen geht. Es handelt sich um ein **geschlossenes Steuerungssystem mit CareBoard®**, das bedeutet keine Viren oder negativen Fremdeinwirkungen durch andere Software oder Apps. Die permanente Kabelverbindung des CareBoards® sorgt darüber hinaus für eine jederzeitige Anwendersicherheit im Sinne des Medizinproduktgesetzes.



Noch mehr Sicherheit gewährleistet die **Zugangsverwaltung** mit unterschiedlichen Benutzerrechten. Sensible Betteinstellungen können nur von berechtigten Personen vorgenommen werden. Das versehentliche Ausschalten einer wichtigen Überwachungsfunktion ist also ausgeschlossen.



*Alle Bewohnerdaten werden nicht personalisiert gespeichert und können später in der Pflegesoftware unter Berücksichtigung des Datenschutzes dem Bewohner zugeordnet werden.
** Durch die Zeitersparnis beim Wiegen (vgl. S. 10) und bei der Pflegedokumentation. Annahmen: 100 Bewohner, Jahresbetrachtung

3 Gewichts-Monitoring mit Touchscreen

Zeitersparnis durch Wiegen im Bett

Die im Bett integrierte, geeichte Waage unterstützt das Pflegepersonal ohne aufwändigen Lifter- oder Rollstuhleinsatz und sorgt so für eine komfortable und menschenwürdige Gewichterfassung für die Dokumentation. Zusätzlich kann der abgespeicherte und im Wochen- oder Monatsrhythmus angezeigte Gewichtsverlauf die medizinische Versorgung verbessern und zusätzliche Rückschlüsse für die Dosierung von Medikamenten oder für die Beurteilung bei Lymphstau in den Beinen liefern. **Dank der neuen Funktionalität „Save&Send“ stehen die Gewichtsdaten zeitnah in der Pflegedokumentation zur Verfügung.**



Save&Send



Video zum Gewichts-Monitoring



Wiegen mit Zubehören ist kraft-, zeit- und kostenintensiv

- 2 Pflegekräfte und Hilfsmittel nötig
- Stress für Bewohner
- Mehrfache Umlagerungen

➔ Vorteile der integrierten, geeichten Waage

- Gewichtsanzeige und absolute Gewichtsveränderung
- Erfassung unmittelbar im Bett ohne Umlagerung
- Freeze-Funktion zum Ausblenden von Gewichtseinflüssen (z.B. Zubehör)
- Export in die Pflegedokumentation durch Save&Send Funktion
- Zeitersparnis bis zu 15 Minuten je Wiegevorgang

(Quelle: Eigene Berechnungen)

Gewinnen Sie wertvolle Pflegezeit in Höhe von bis zu 2 Vollzeitpflegekräften*

4 BMI Check

Früherkennung von Unterernährung bereits vor der Arztvisite

Veränderungen im Ess- und Trinkverhalten führen im Alter oft unbemerkt zu einer nicht bedarfsdeckenden Energieaufnahme, das Körpergewicht verringert sich, zum Teil bis hin zu starkem Untergewicht (Altersanorexie). Gleichzeitig sind die Betroffenen dabei oft unterversorgt an essentiellen lebensnotwendigen Nährstoffen, Vitaminen und Mineralstoffen. Der Body Mass Index (BMI) erlaubt eine schnelle Feststellung von Unterernährung für den behandelnden Arzt. Beim sentida 7-i lässt sich der BMI im Care Board direkt auswerten. Der hier angezeigte Wert basiert auf einem geeichtem Waagesystem und ist daher sehr genau.



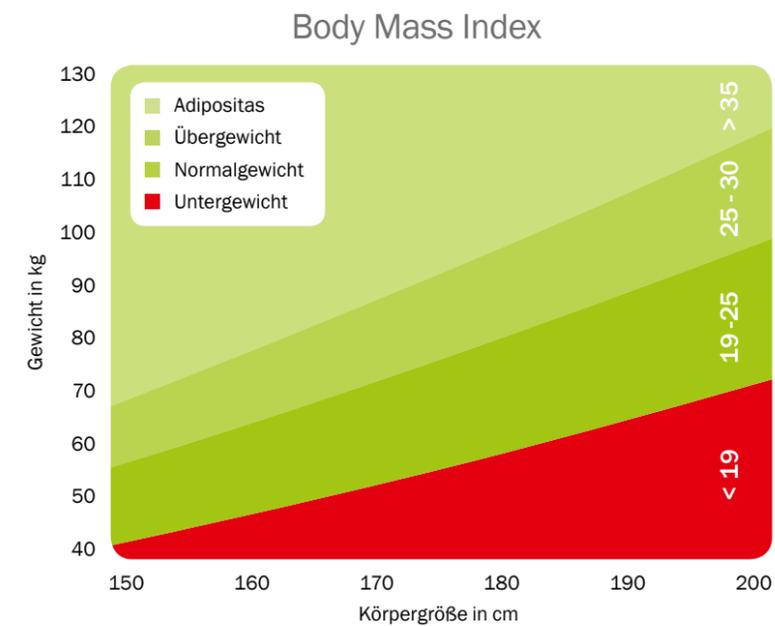
Übrigens: Im ab November 2019 geltenden Pflege-TÜV ist die Überwachung des Ernährungszustandes Ihrer Bewohner ein wichtiger Indikator für die Qualität Ihres Pflegeheimes.



Früherkennung von Unterernährung durch täglichen BMI-Check

- Mit der integrierten Bettwaage von sentida 7-i haben Sie jederzeit die volle BMI-Kontrolle.
- BMI-Klassen erlauben eine schnelle Feststellung von Unterernährung für den behandelnden Arzt (in der Pflege für gewöhnlich ein BMI < 19).
- Täglicher BMI-Check lässt Rückschlüsse auf den allgemeinen Bewohnerzustand zu.
- BMI Ermittlung basiert auf geeichtem Waagesystem und ist damit sehr zuverlässig und genau.
- Zur Sicherheit Ihrer Bewohner und zum Wohle Ihrer Angehörigen.

➔ Machen Sie den Unterschied beim Pflege-TÜV**



Rund **50%** der über 65-jährigen Heimbewohner mit Normalgewicht sind von Unterernährung gefährdet! Der BMI kann schleichend in den roten BMI-Bereich abrutschen!

Quelle: BMI-Beurteilung ab 65 Jahren, jem - Journal für Ernährungsmedizin, 2006, S. 16

5 Bed-Exit-Manager

Frühwarnsystem bereits vor dem Bettausstieg

wissner-bosserhoff ist Ihr verlässlicher Partner bei der Vermeidung von Freiheitsentziehenden Maßnahmen (FeM). Mit dem sentida 7-i präsentiert das Unternehmen ein Pflegebett mit intelligenter Sensorik, das Tag und Nacht zuverlässig bei der Reduzierung von FeM unterstützt. Es ist mit einer Nachtlicht-Automatik ausgestattet, die beim Bettausstieg aktiviert wird und erlischt, wenn der Bewohner wieder im Bett liegt. Das sentida 7-i ist kompatibel mit nahezu allen marktgängigen Schwesternrufsystemen.

Übrigens: Im ab November 2019 geltenden Pflege-TÜV ist Sturzprävention ein wichtiger Indikator für die Qualität Ihres Pflegeheimes.



Video zur Bed-Exit-Sensorik



Bettkantenruf mit Frühwarnsensor - Bestmögliche Sturzprävention durch Rufsignal vor Verlassen des Bettes



Bett-Exit-Rufmeldung - Zur schnellen Reaktion beim Verlassen des Bettes

Nachtlicht-Automatik

- Nachtlicht wird automatisch beim Bettausstieg aktiviert
- Nachtlicht erlischt, wenn der Bewohner wieder im Bett liegt



Flexibles Schwesternruf-Timing

- Bed-Exit von 0 Sek. Sofortruf bis 30 Min. stufenlos einstellbar
- Anpassung an die Mobilität des Bewohners
- Bettkantenruf bei bettflüchtigen Bewohnern. Pflegepersonal wird bereits gerufen, wenn der Bewohner droht aus dem Bett zu fallen



Mehr Sicherheit – weniger FeM

- Weniger Kontrollgänge insb. bei Nacht- und Wochenendschichten
- Konsequente Berücksichtigung der Erkenntnisse aus der Initiative gegen Fixierung „Werdenfelser Weg“
- Einsparungen bis zu 90€ pro Bett und Jahr

(Quelle: Eigene Berechnungen)

6 Connectivity

Bereit für Ihre Infrastruktur



Das digitale Pflegebett sentida 7-i hat alle wichtigen Schnittstellenstandards integriert und nutzt zur Übertragung der Bewohnerdaten bewährte Standardprotokolle aus dem Gesundheitswesen. So ist eine sichere und zuverlässige Übertragung der Bewohnerdaten in nahezu Echtzeit garantiert, wodurch die Pflegekräfte Zeit einsparen und deutlich entlastet werden.



Standardschnittstellen



Medizinische Standardfunkprotokolle

7 Multiruf

Qualifizierte Rufe für die richtigen Prioritäten



Egal ob der Bed-Exit-Bettkantenruf, Seitensicherungs-Assistent oder Feuchtigkeitsassistent aktiviert sind. Über den **multifunktionellen Ruf** ist es möglich, Rufe zu differenzieren und zu priorisieren. Dadurch weiß die Pflegekraft sofort, welcher Bewohner am dringendsten Hilfe benötigt.



- Bettkanten-Frühwarnung bereits vor dem Bettausstieg
- Bed-Exit mit bewohnerindividueller Rufverzögerung
- Tag- und Nachtmodus



- Free-Mode zur FeM-Vermeidung
- Safe-Mode zur Absicherung einer genehmigten FeM während der Nacht
- Betthöhen- und Brems-Assistent



- Mazerationsschutz durch frühzeitige Feuchtigkeitserkennung im Bett
- Baumwoll- oder Kunststoffmatte (Zubehör)
- Stärkung der Würde des Bewohners

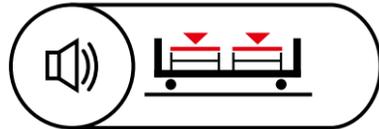
8 Sicherheitssensorik

Zum Wohle Ihrer Bewohner

Drei Sensorik-Assistenten sorgen für ein höheres Sicherheitsniveau rund um das Pflegebett. Die integrierte Sensorik sendet einen Multiruf, sobald ein aktivierter Assistent einen unsicheren Bettzustand meldet und trägt so zur Vermeidung von Unfällen durch Stürze bei.



Video zur Sicherheitssensorik



Der Seitensicherungs-Assistent (optional) mit den beiden Modi Free & Safe:

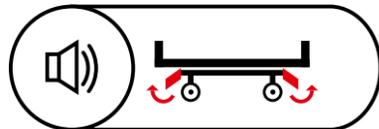


Free-Modus: Der Seitensicherungs-Assistent meldet automatisch versehentlich hochgestellte Seitensicherungen. So können nicht genehmigte Freiheitsentziehende Maßnahmen (FeM) verhindert werden. Verfahrenspfleger nach dem „Werdenfelder Weg“ werden so wirkungsvoll unterstützt.

Safe-Modus: Im Safe-Modus trägt der Seitensicherungs-Assistent zu mehr Sicherheit bei sehr aktiven Bewohnern bei und sichert eine genehmigte FeM ab. Eine bewusste oder unbewusste Deaktivierung der Bettseitensicherung wird der Pflegekraft ebenfalls automatisch gemeldet.

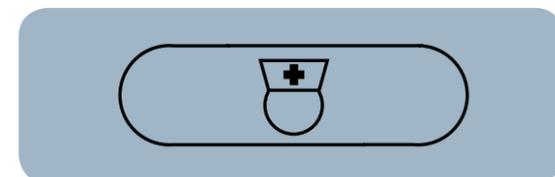


Der **Betthöhen-Assistent** verständigt das Pflegepersonal, wenn die eingespeicherte Betthöhe verändert wird. So wird vorgesehen, dass z.B. die Niedrigposition bei Nacht und die beste Transferposition bei Tag eingestellt ist und damit ein wesentlicher Beitrag zur Sturzprävention geleistet.



Der **Brems-Assistent** signalisiert, wenn nach einem Pflege- oder Reinigungsvorgang die Bremse gelöst und nicht wieder festgestellt wird.

Überwachungszustände



Mit dem Pflegemodus wird der Ruf quittiert und ungewollte Rufe unterdrückt. Er trägt zur effizienten Versorgung der Bewohner bei und schaltet sich nach ca. 10 Minuten wieder automatisch aus.

9 Mobi-Lift® (Optional)

Zur Selbstmobilisation



Video zum Mobi-Lift®



- Mobi-Lift®:
- Abklappbar
 - Ergonomisch
 - Stabil

Immobilitätssyndrom

Ist eine Person bettlägerig, sind ihre Bewegungen eingeschränkt. Wird dieser Mobilitätseinschränkung nicht entgegengewirkt, entsteht das so genannte Immobilitätssyndrom

RISIKEN:

- Thrombosegefahr
- Dekubitusgefahr
- Verwirrtheit

(Quelle: Pflegeassistent: Lehrbuch für Gesundheits- und Krankenpflegehilfe und Altenpflege, Thieme Verlag)



Selbstmobilisation mit Mobi-Lift®

- Beidseitig integrierte Aufstehhilfe
- Elektrische Höhenverstellung
- Förderung und Erhaltung der Mobilität
- Entlastung des Pflegepersonals

10 Feuchtigkeits-Assistent (Optional)

Sensorische Auflage mit Ruf-Funktion

Befindet sich Feuchtigkeit im Bett, wird ein Ruf an die im Haus vorhandene Rufanlage gemeldet. Der Feuchtigkeits-Assistent erkennt frühzeitig Feuchtigkeit im Bett und trägt zum Schutz des Bewohners bei. Erhältlich sind ein Baumwoll-Sensorlaken, waschbar bei 60 °C (01) und eine wischfeste Kunststoff-Sensormatte (02).



01 Baumwoll-Sensorlaken, bei 60 °C waschbar



02 Kunststoff-Sensormatte, wischfest

Rund
75%
aller Bewohner
von Alten- und Pflegeheimen
leiden unter Inkontinenz

Absolut sind das ca.
300.000
Bewohner
von Pflegeeinrichtungen

(Quelle: www.bvmed.com vom 01.03.2019)

**Inkontinenz-
schutz**

Ein Feuchtesensor-Laken/Pad aus waschbarer Baumwolle oder Kunststoff erkennt Feuchtigkeit im Bett und schützt den Bewohner insbesondere bei Inkontinenz vor Mazeration. Es trainiert die Kontinenz und stärkt die Würde des Bewohners.

Bewohnerkomfort und -sicherheit

SafeControl – beleuchteter Design-Handschalter



Der Design-Handschalter SafeControl besticht auf den ersten Blick durch seine Übersichtlichkeit und ergonomische Formgebung. Große und erhabene Tasten sind übersichtlich angeordnet und ermöglichen eine leichte Bedienung insbesondere auch bei Nacht, durch ein **beleuchtetes Bedienfeld**.

SafeControl

LED: Sperrung der Oberschenkel-
lehne/Rückenlehne

Links: Autokontur
einstellen

Rechts: Höhe
einstellen

LED: Sperrung der
Höhenverstellung

LED-Strahler ein- und ausschalten

Links: Oberschenkellehne einstellen

Rechts: Rückenlehne einstellen

Safety-GO-Sicherheitstaste

Erweiterte Funktionen

- Einfache und übersichtliche Bedienung
- Hintergrundbeleuchtung
- Integrierter LED-Strahler
- Separate Beinlehnenverstellung
- Plug&Play für schnellen Bettanschluss (Standard)

Versorgung in der Intensiv- & Schwerstpflege

Akutpflege-Paket

Die Sicherheit und Erfüllung der Norm IEC 60601-2-52, sowie der pflegerische Nutzen stehen an erster Stelle. Das Pflegebett sentida 7-i bietet vorprogrammierte Notfall- und Therapiepositionen, die auch dann ausgelöst werden können, wenn der LCD-Touchscreen ausgefallen ist.



Die Not-Stopp-Taste stoppt sofort ungewollte Bettbewegungen und nimmt das Bett umgehend vom Netz. Elektrische CPR- und Trendelenburg-Automatik können schnell durch einen einfachen Tastendruck ausgeführt werden.

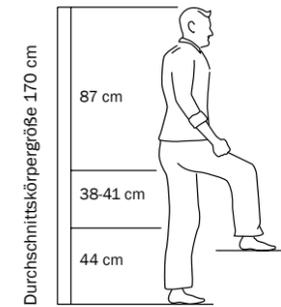
Das Bett verfügt standardmäßig über einen Akku. Alle Notfallfunktionen sind auch bei netzunabhängigem Betrieb aktiviert. Die Pflegekraft kann über eine mechanische CPR die Rückenlehne per einfacher Handbedienung absenken (Option).



Effektive Dekubitusprävention

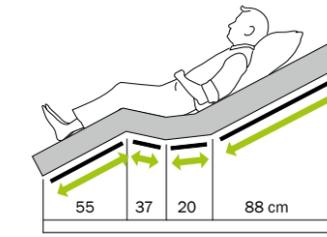
Liegeflächen-Ergonomie | Doppelter Rückzug

Die ergonomische Aufteilung der Liegefläche trägt zur Vermeidung von Druckbelastungen und damit zur Dekubitusreduzierung bei. Die Maße der 4-geteilten Liegefläche von wissner-bosserhoff Pflegebetten orientieren sich an der durchschnittlichen Körpergröße eines Menschen. Auf Basis der Erkenntnisse



Anthropometrie nach Prof. Eigler*

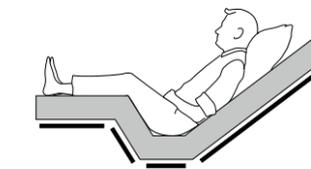
von Prof. Eigler* wird ersichtlich, dass der Rückenlehnenbereich zur wirksamen Unterstützung der Halswirbelsäule mindestens 80 cm lang sein sollte. Eine zusätzliche Reduzierung von Druckbelastungen erreicht die BiNetic-Liegefläche bei überdurchschnittlich großen Bewohnern durch seine integrierte



BiNetic-Liegefläche 200 cm (lange Rückenlehne)

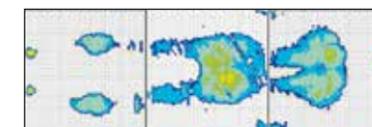
3 Liegeflächen
s.S. 30

WIBO-Liegefläche mit deutlicher Entlastung



6 cm ← → 11 cm

Doppelter Rückzug = Dekubitusprävention

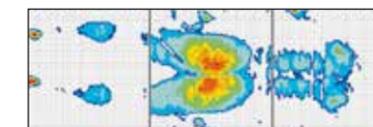


Thermografie der BiNetic-Liegefläche

Standard-Liegefläche ohne Entlastung



Einfacher Rückzug = Dekubitusrisiko



Thermografie einer Standard-Liegefläche

Wirkung des doppelten Rückzugs nachgewiesen*

Der sogenannte doppelten Rückzug ist seit Jahren Bestandteil der BiNetic-Liegefläche. Dabei wird nicht nur die Rückenlehne sondern auch die Beinlehne vom Sitzteil weg bewegt, so dass sich die Fläche vergrößert. Ergebnisse von Druckmessungen zeigen deutlich, dass die Druckbelastung beim doppelten Rückzug niedriger ist als beim einfachen Rückzug und erheblich geringer als bei einer Standardliegefläche. Der doppelte Rückzug sollte nicht als alleinige Dekubitusprävention dienen. Allerdings kann er die vorhandenen Möglichkeiten gut unterstützen.

17cm
mehr Platz
im Bett!

Schutz & Mobilität ohne FeM*

SafeFree® Seitensicherungskonzept

Das geteilte Seitensicherungssystem SafeFree® ist patentiert, freiwillig zertifiziert und die Technologie mehr als 1-Million-mal praxiserprobt. Es ist bequem schnell und platzsparend in nur 2 Sekunden absenkbar und kann je nach Pflegesituation und Bewohnergröße individuell in 4 Höhenstufen eingestellt werden. Freiheit erhalten statt Freiheit entziehen, ganz im Sinne des Werdenfelser Wegs*².

1

Kein Schutz benötigt



Heruntergestellt bieten die geteilten Seitensicherungen neben wohnlicher Optik einen freien Zugang zum Bewohner für die täglichen Pflegeroutine. Störende Zubehöre wie Mittelpfosten oder fest angebrachte Seitenteile müssen nicht entfernt und verstaut werden.

2

Soft-Schutz (keine FeM*)



Zur Sicherheit bei Nacht genügt es oft, die Niedrigposition des Bettes mit der ersten Auszugsstufe der kopfseitigen Sicherung zu kombinieren. Das vermeidet unnötige Barrieren und reduziert das Sturzfolgerisiko dennoch nachhaltig. Der Bewohner erhält Orientierung, ohne eingeeengt zu werden.

3

3/4-Schutz (keine FeM*)



So wird eine bewusste Ausstiegslücke am Fußende zur Reduzierung von Freiheitsentziehenden Maßnahmen (FeM) bei gleichzeitig hohem Sicherheitsanspruch ermöglicht.

4

Vollschutz (FeM*) für Matratzen bis 18 cm



Die oberste Position dient zur umfassenden Absicherung des Bewohners. Beide Teile der Seitensicherung schließen so eng miteinander ab, dass sie genauso sicher wie ein durchgehendes Seitengitter sind und gehen so über die Norm IEC 60601-2-52 hinaus. Die Bevorratung von Zubehören zum Schließen einer Mittellücke bei der Fixierung mit Bauchgurten ist nicht notwendig.



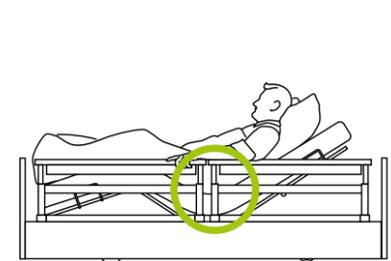
Für höhere Matratzen ist eine weitere Erhöhung der Sicherungen von plus 6 cm einstellbar.



Videos zum Seitensicherungskonzept

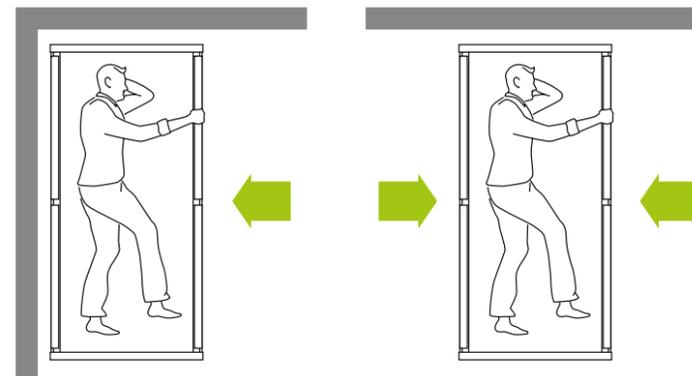


Mehr Sicherheit
kleine Mittellücke*³ < 60 mm



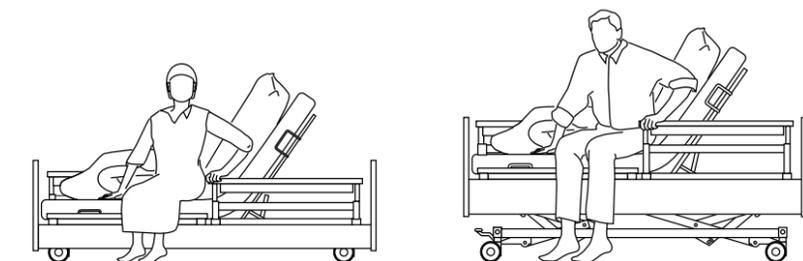
- Bewusste Erfüllung der Norm IEC 60601-2-52
- Sicherheit in Arbeitsposition, d. h. auch mit hochgestellter Rücken- bzw. Beinlehne
- Sicherheit ohne Verwendung eines zusätzlichen Mittellücken-Protectors als Zubehör bei der Fixierung mit Bauchgurten gemäß Empfehlung des BfArM*⁴

Pflegeerleichterung
4 geteilte Sicherungen = flexibler Zugriff



- Flexible Bettverwendung in Nischen bei Standardpflege oder für links/rechts aussteigende Bewohner zur Mobilisation
- Beidseitiger Zugriff bei erhöhtem Pflegebedarf
- Vermeidung von Folgekosten bei Nachrüstung von geteilten Seitensicherungen

Sicher mobilisieren
unabhängig der Körpergröße



Die geteilte Seitensicherung kann sehr effektiv bei der Mobilisation eingesetzt werden, denn sie ist gut greifbar und umfassbar. So dient sie als sichere Aufstehhilfe und fördert nachweislich die Mobilität des Bewohners.

2 Automatik Positionen



Im Bett fernsehen, lesen oder frühstücken dank der Komfortsitz-Automatik



Dekubitusprävention & Fersenfreilagerung durch Lagerungsautomatik



Sicher Pflegen, Mobilisieren & Schlafen

3-Stopp-Strategie

- Komfortabler Verstellbereich 27-80 cm
- Erster Zwischenstopp zum Bettausstieg auf Stuhlhöhe bei 41 cm
- Kollisionsschutz bei Einstellung der Komfortsitzeinstellung aus der Niedrigposition und bei Verwendung einer Bettverlängerung

80 cm

Optimale Pflegeposition



41 cm

Sichere Mobilisation auf Stuhlhöhe



27 cm

Sturzprävention in der Schlafphase



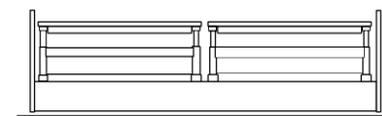
Flexibilität & Zeitersparnis

3 Bettlängen werkzeuglos einstellbar

- Unsere Pflegebetten verfügen serienmäßig über eine integrierte Bettverlängerung
- Flexibel und werkzeuglos für verschiedene Bettlängen
- Die Vorgaben der Norm IEC 60601-2-52 werden dabei in jeder Konfiguration eingehalten

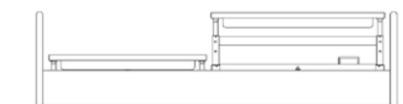
200 cm

Bettlänge 200 cm:
Die geteilten Seitensicherungen bieten Schutz ohne große Mittellücke* und ohne Protektor



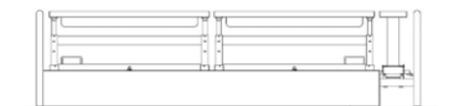
210 cm

Alternative Bettlänge 210 cm:
Schutz mit fußseitig längeren Seitensicherungen ohne Zubehör und ohne Lücke > 318 mm**



220 cm

Bettverlängerung auf 220 cm:
ist bei sentida mit geteilten Seitensicherungen temporär einstellbar – vollständiger Schutz wird durch fußseitigen Protektor (Zubehör) gewährleistet





Wohnkonzept Forest

sentida 7-i | Design Df | Dekor Cottage Pinie + Stoffhülle Kunstleder silbergrau

Kaum etwas ist so entspannend wie ein Spaziergang im Wald. Die frische Luft und die satten Grün- und Brauntöne erfrischen, beleben und machen unseren Kopf frei. Das ist sogar wissenschaftlich belegt: Japanische Forscher fanden heraus: Durch Waldspaziergänge sinken Blutdruck und Herzfrequenz. Außerdem ist der Adrenalinlevel niedriger als nach einem Spaziergang in der Stadt.



Holzton Cottage Pinie

Kunstleder Silbergrau

Wandfarbe

Dekofarben



2 Modelle zur Wahl

Das Wohnliche



Fahrbarkeit
In jeder Betthöhe

Rollen
Vier 50 mm Doppellaufrollen
Vollständig durch wohnliches
Chassis verkleidet



Bremsbarkeit
Achswise Pedalbremse
mit 2-Rollen-Zentralfest-
stellung

Höhenverstellung
27-80 cm

Das Extramobile



Fahrbarkeit
In jeder Betthöhe

Rollen
100, 125 oder 150 mm Leichtlauf-
rollen oder 125 mm Doppellauf-
bzw. Designrollen



Bremsbarkeit
Bremsbügel fußseitig
mit 4-Rollen-Zentralfest-
stellung

Höhenverstellung
27-80 cm
mit 100 mm Leichtlaufrolle
29,5-82,5 cm
mit 125 mm Leichtlaufrollen
28-81 cm
mit 125 mm Doppellauf- bzw. Designrollen
32-85 cm
mit 150 mm Leichtlaufrollen

CareBoard®

2 Positionen zur Wahl



Wandhalterung, Kabelanschluss kopfseitig



Fußteilverankerung, Kabelanschluss fußseitig

Kunstleder- & Stoffhussen



Mit unserer neuen Hussenlösung aus hochwertigen Materialien von namhaften Partnern bieten wir ein ausgezeichnetes Oberflächenmaterial. Die Oberflächen überzeugen international mit ihrer enormen Anwendungsvielfalt bei der Innenraumgestaltung hochwertiger Wohn- und Objektbereiche, gerade im medizinischen Bereich. Perfekt aufeinander abgestimmte Kollektionen und Neuheiten lassen Polsterlösungen, Möbelfronten und Bodenpaneele aller Art zu einer Einheit verschmelzen, punkten vor allem mit Langlebigkeit und stehen somit für echte Qualität.

Artikelnummern: 50-0818 – Stoffhülle für Kopfteil Df | 50-0819 – Stoffhülle für Fußteil Df



Kunstleder



Silbergrau



Perle



Birke



Kiesel



Cashmere



Smoke



Kirsche



Mais



Limone



Royal

Stoffe



Grün, floral (Aurora 6520)



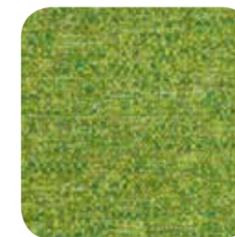
Blau, gestreift (Agon 5520)



Grau, gestreift (Agon 8520)



Grau, gepunktet (Flint 8520)



Wiese (Mailo 6520)



Meer (Mailo 5520)



Sand (Mailo 1521)

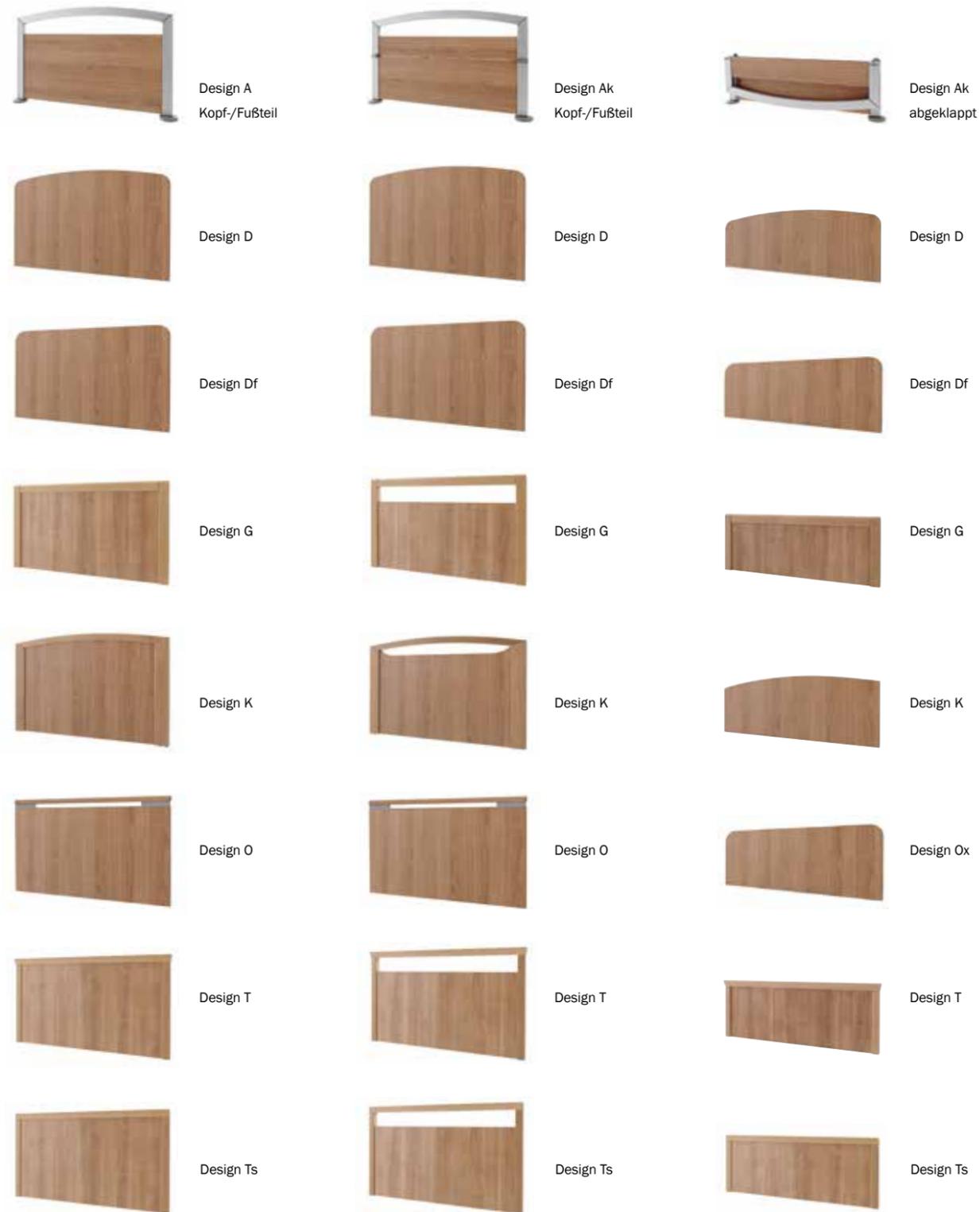


Stein (Mailo 8520)



Rose (Mailo 4520)

Design | Kopf-/Fußteile



Farben | Dekore*



Unsere Zertifikate – Ihre Sicherheit

Freiwillig lässt wissner-bosserhoff seine Fertigungsprozesse und das Management regelmäßig vom TÜV auditieren. Das Unternehmen ist zertifiziert nach den Bestimmungen der ISO 9001:2015 für Qualitätsmanagement-Systeme sowie DIN EN ISO 13485:2016 für die Herstellung von Medizinprodukten.



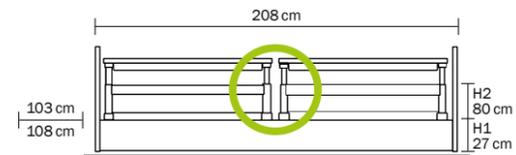
Ausstattungen und Zubehör

Ausstattungsoptionen

Basisversion
Waage (inkl. BMI-Check), Bed-Exit, Vorbereitung
Pflegedokumentation

- Modul 1** Pflegedokumentation
- Modul 2** Free & Safe
- Modul 3** Feuchtigkeits-Kit
- Modul 4** Mobilisations-Kit

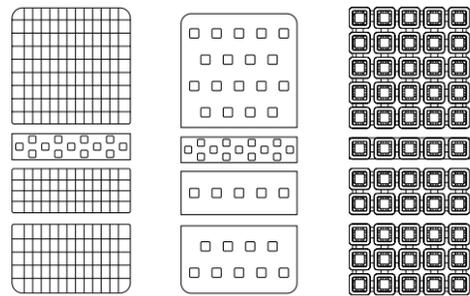
Maße



sentida 7-i mit geteilten Seitensicherungen (10er), lückenlos
Außenmaß: L = 208 cm, B = 103/108 cm
Matratzenmaß: L = 200 cm, B = 87 cm
H1 27 cm (Niedrigposition), H2 80 cm (Höchstposition)

10-0697
sentida 7-i |
Das Intelligente & Wohnliche
10-0698
sentida 7-i |
Das Intelligente & Extramobile

Liegeflächen



Standard | Aero EasyClean Komfort

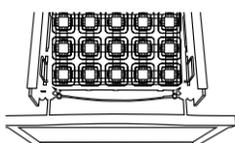
Liegeflächen-Modularität

Sie haben 3 verschiedene Liegeflächen zur Auswahl:
01 Die Drahtgitterliegefläche Aero sorgt für eine gute Durchlüftung.
02 Die Kunststoffauflagen der EasyClean-Liegefläche sind besonders leicht zu reinigen.
03 Die Komfort-Liegefläche mit ihren 55 Federelementen fördert nicht nur den Liegekomfort, sondern leistet auch einen wertvollen Beitrag zur Dekubitusprävention.
Generell sind die Liegeflächenpartitionen leicht zu reinigen und entnehmbar.

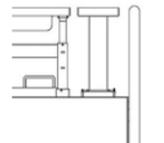


Komfortliegefläche mit 55 Federelementen

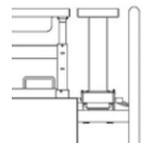
Bettverlängerungen



Bettverlängerung mit Expressauslösung (Option)

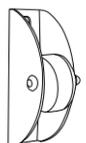


Permanente Bettverlängerung 10er Seitensicherung (Option)



10-0580
Protektor für Bettverlängerung um 20 cm (Option)

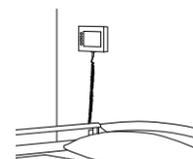
Optionen



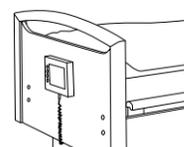
Vertikale Wandabweisrollen



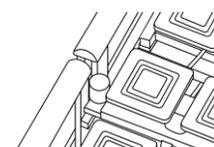
3D-Wandabweisrollen horizontal und vertikal wirkend



Kabelanschluss kopfseitig mit Halterung zur Wandmontage

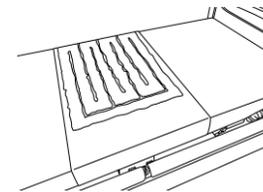


Kabelanschluss fußseitig mit Halterung am Fußteil

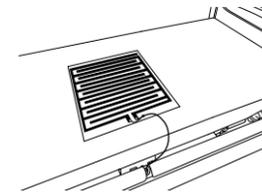


Seitlicher Anschluss für Feuchtesensor-Matte

Zubehör



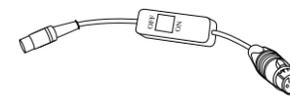
50-0583
Feuchtesensor-Matte aus Baumwolle; ohne Kabel



50-0624
Feuchtesensor-Matte aus Kunststoff; inkl. Kabel



50-0623
Kabel für Feuchtesensor-Matte aus Baumwolle



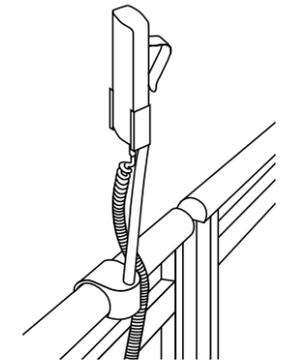
04-1508
Adapterkabel mit Ein-/Ausschalter und passendem Stecker für den Anschluss an die Rufanlage (kundenspezifisch) für Kabel- und Funklösung



04-1608
Adapterkabel ohne Ein-/Ausschalter; mit passendem Stecker für den Anschluss an die Rufanlage (kundenspezifisch) für Kabel- und Funklösung



50-0681
Funkempfänger nur für Funklösung



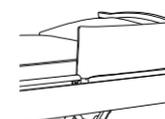
10-0419 und 10-0790
Jederzeit gute Erreichbarkeit für Bewohner und Personal



50-0165 Urinflaschenkorb
50-0164 Urinbeutelhalter (ohne Abb.)
10-0424
Zubehöraufnahme zur Anbringung an der Seitenwange



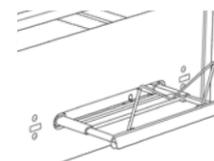
10-0534
Transportgriff EasyMove



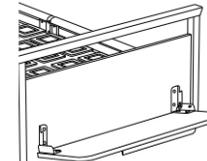
50-0174
Polster für geteilte 10'er Seitensicherungen



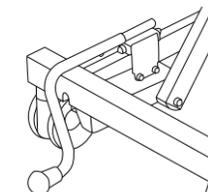
50-0771
Sturzmatte mit Antirutschschutz B 90 x L 200 cm, Höhe ca. 4,5 cm



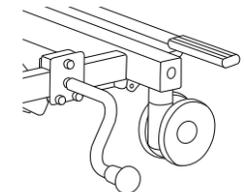
10-0617
Integrierte Design-Bettzeugablage Kompatibel mit allen Betten (außer Design A-kk und CareBoard® fußseitig)



10-0719
Bettzeugablage, kompatibel mit allen Betten



10-0707
kopfseitiger Wandabstandshalter kurz



10-0708
seitlicher Wandabstandshalter kurz



■ ■ wissner- ■ ■ bosserhoff

Member of LINET Group

wissner-bosserhoff GmbH

Hauptstraße 4-6 | 58739 Wickede (Ruhr)

Tel.: +49 2377 784-0 | Fax: -163

info@wi-bo.de | www.wi-bo.de

